

---

Subject: auch ich benötige hilfe

Posted by [jetzt](#) on Wed, 20 Oct 2010 13:39:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo liebe Gemeinde,

erstmal großes Lob an alle die hier immer kräftig antworten , aber nun zu meinem Problem. Ich, männlich, fast 20, leide jetzt seit ziemlich exakt 10 Monaten unter starken Haarausfall. Zu Beginn dachte ich mir nichts dabei, hatte vor längerer Zeit schonmal 2kurze HA-Perioden, doch diese hört nicht auf.

War dann nach rund 3-4 Monaten HA beim Hautarzt, der hat eine Haarwurzelanalyse gemacht und Blut abgenommen.

Er meinte das über 90% der Haare in der Wachstumsphase seien, weiter meinte er, dass es also keinen genetischen Hintergrund haben kann (was man aber daran gar nicht feststellen kann..), des Weiteren hat er Verdacht auf Schilddrüsenunterfunktion geäußert und mir Lygal Kopftinktur N verschrieben, da ich eine Stelle habe, die mit ca 20-30 komplett weißen Haaren bedeckt ist, darunter war die Kopfhaut gerötet, dick und hat stark gejuckt, aber nur an der Stelle sind sie bis heute komplett weiß (siehe Bild unten) , habe des Weiteren eine Cortisonlösung genommen, da meine Mutter auch ab und zu Kopfhautrötungen hat.

Trotz der über 90% Wachstumsphase, sind die Haare aber weiter ausgefallen.

Ich war also beim Hausarzt für ein großes Blutbild und der hat zum ersten Mal unregelmäßigkeiten der Schilddrüse festgestellt (Unterfunktion), seitdem (Juni/Juli) nehme ich L-Thyrox.

Nun gut dacht ich mir, das wird schon. Falsch gedacht.

Seit Sommer juckt es auf meinem gesamten Oberkopf unfassbar doll, dazu haben sich ganz viele kleine rote Blässchen auf dem Oberkopf verteilt, habe seitdem ph-neutrales Shampoo genommen, mein Hausarzt meinte, dass ich irgendeinen Stoff nicht vertrage. Die Blässchen sind mittlerweile weg (u.a. auch mit Cortison behandelt), doch das jucken bleibt, habe außerdem Shuppen vom Shampoo bekommen(davor hatte ich noch nie im Leben Schuppen). Habe mittlerweile rund 40-50% aller Haare auf dem Oberkopf verloren, die Ausdünnung verläuft komplett gleichmäßig, d.h. am Haaransatz sind es genauso wenig Haare, wie auf dem Oberkopf, Tonsur ist dicht wie vor einem Jahr und auch die Seiten und Hinterkopf sind dicht und jucken nicht, lediglich noch die Stelle mit den weißen Haaren juckt. Da wo es juckt, fällt es aus. Innerhalb von 10 Monaten fast die Hälfte der Haare auf dem Oberkopf zu verlieren, ist doch nicht normal , also ich meine für eine AGA ist das doch auch nicht typisch, mein Opa väterlicherseits hat mit fast 70 so volles Haar wie Tom Cruise oder David Beckham, mein Vater hat mit Mitte 40 einen etwas zurückgezogenen Haaransatz, an der Tonsur aber volles Haar wie mit 20.

Was kann ich noch sagen, meine Ernährung ist extrem ungesund, allerdings schon seit immer, d.h. Pizza, Burger, Döner, Pommes, Kuchen begleiten mich eig jeden Tag, trotzdem leide ich an Untergewicht, und mein Stoffwechsel ist merkwürdig.

Ich muss erst jeden 3.-4. Tag auf Toilette, manchmal auch erst nach 5 Tagen (hatte auch schon 6) und das obwohl ich mind 2500 Kalorien zu mir nehme. (Ausnahmen bestätigen die Regel) Vitamine nehme ich so gut wie gar keine zu mir, aber auch das schon seit immer, d.h. wenn es hochkommt einen 1/2 Apfel im Jahr..(hin und wieder mal Vitamin-Tabletten )

Eig müsste ich ein extrem fetter Mensch sein und jeder der mich kennt wundert sich, warum ich so dünn bin.

Habe bis vor 1 3/4 Jahren immer viel Sport gemacht, dann komplett aufgehört, betreibe jetzt seit 4 Wochen wieder recht viel Sport.

Trinke extrem wenig, erlebe es ab und zu auch, dass ich absolut gar nichts trinke am Tag.

Versuche mittlerweile 1,5 Liter Wasser zu trinken/Tag.

Nehme jetzt seit einer Woche Säure-Basen Tabletten, da ich davon ausgehe, dass mein Körper komplett übersäuert ist, aufgrund meiner Ernährung halt, dazu Zink-Biotin-Vitamin B Kapseln seit 2 Wochen.

Habe vor 6 Wochen etwa angefangen Eucerin mit 5% Urea Shampoo gegen das Kopfhautjucken zu nehmen - ohne Besserung, werde mir jetzt noch das ket-shampoo holen, viele haben ja Erfolg damit.

Hatte irgendjemand ähnliche Symptome ?

Was kann man gegen dieses Kopfhautjucken machen ? Sobald ich einmal anfangen zu kratzen, entsteht so ein Mückensticheffekt, es juckt immer doller.

Ist so viel HA für eine AGA typisch ?

90% Wachstumsphase spricht doch komplett gegen eine AGA im Moment oder ?!

Oder liegt es vielleicht alles an der Schilddrüse ?

Hab noch ein paar Bilder zur momentanen Situation angeheftet.(siehe nächste Antworten)

Würde mich über jeden Tipp freuen

und es tut mir Leid, dass der Text so lang wurde